

	<p>Object: Postkarte: Das Fürstenbergdenkmal am Domplatz in Münster</p> <p>Museum: Stadtmuseum Münster Salzstraße 28 48143 Münster 02 51/4 92-45 03 museum@stadt-muenster.de</p> <p>Collection: Sammlung Postkarten</p> <p>Inventory number: PK-0339-2</p>
--	--

Description

Unbekannter Fotograf, Druck, ohne Verlagsangabe, um 1905, unbeschrieben. Bereits 1861 wurde ein von der münsterischen Bildhauerin Elisabet Ney (1833-1907) geschaffenes Modell eines Denkmals für den Minister des Fürstbistums Münster und katholischen Reformers Franz von Fürstenberg (1729-1810) im münsterischen Friedenssaal ausgestellt. Doch wegen der nur spärlich eingehenden Spenden verzögerte sich die Realisierung, und erst über zehn Jahre später wurde der münsterische Bildhauer Heinrich Fleige (1840-1890) mit dem Auftrag betraut. Sein Denkmal hat das Modell Neys zum Vorbild. Im Dezember 1875 wurde das in Bronze gegossene Fürstenberg-Standbild dann auf einem mächtigen Sockel und hinter einem Gitter am südöstlichen Ende des Domplatzes gegenüber dem Regierungspräsidium seiner Bestimmung übergeben. Das im Zweiten Weltkrieg beschäftigte Standbild wurde 1958 seitlich des Fürstenberghauses wieder aufgestellt.

Basic data

Material/Technique: Papier / Fotoabzug
Measurements:

Events

Created	When	1905
	Who	
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Franz Friedrich Wilhelm von Fürstenberg (1729-1810)

	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Domplatz (Münster)
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Heinrich Fleige (1840-1890)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Elisabet Ney (1833-1907)
	Where	

Keywords

- Postcard
- View card

Literature

- Axel Schollmeier & Bernd Thier (2019): Münster auf alten Postkarten: vom Domplatz zum Prinzipalmarkt. Münster, Seite 56